

Ambulantes Systemisches Clearing

Klärung krisenhafter
Familiensituationen und
uneindeutiger Hilfebedarfe

Für Familien

- *in Krisensituationen*
- *im Gefährdungsbereich*
- *mit unklarem Hilfebedarf und*
- *Perspektivklärung für junge Menschen*



Findus
Fachberatung

Ambulantes Systemisches Clearing

Das ambulante systemische Clearing (ASC) dient der *Klärung von krisenhaften Familiensituationen* und uneindeutigen Hilfebedarfen. Basierend auf der *Grundhaltung und den Methoden der systemischen Beratung* unterstützt ASC, familieneigene Lösungen zu finden, zu aktivieren und bedarfsgerechte Lösungen zu entwickeln. Hierbei werden Krisen als Moment verstanden, in dem ein System offen für Veränderungen ist, es aber keine Lösung hat. Mit einer *wertschätzenden, offenen und klaren Haltung* setzt ASC an den Ressourcen und Kräften der Hilfeempfänger:innen an, um Handlungsmöglichkeiten zu schaffen. Die Mitbestimmung am Lösungsfindungsprozess und die Aufrechterhaltung der Motivation sind zentral. Die rechtliche Grundlage bildet §27,2 SGB VIII.

Arbeitsweise | Methoden

Erkundung der Kräfte und Ressourcen, der Rollen und Grenzen | Familiengespräche | Aufstellungen | Netzwerkanalyse | Analyse der Struktur, Interaktion und Kommunikation des Familiensystems

Verlauf

Das Clearing geht in der Regel über *drei Monate* und verschafft dem Allgemein Sozialen Dienst einen spezifischen Einblick für die weitere Hilfeplanung. Es wird eine *sozialpädagogische Diagnostik* erstellt, mit Fokus auf Lösungsansätze und Grenzen. Das Clearing endet mit einem *Auswertungsgespräch*. Die Begleitung des ASD bei der bedarfsorientierten Lösungsfindung kann Teil des Angebotes sein.



Findus
Fachberatung

Peter Kreuels | www.findus-fachberatung.de

Fon 0172 6848799 | E-Mail: kreuels@findus-fachberatung.de

Dipl. Sozialpädagoge / systemischer Berater / Supervisor

Vorsitzender im »Aktionsbündnis Kinder mit Behinderungen in Pflegefamilien e.V.«